

**SLOWAKISCHES  
INSTITUT  
WIEN**

**PROGRAMM**

*APRIL 2000*

*Wipplingerstraße 24-26, A-1010 Wien  
Tel/ Fax: ++43 /1/ 535 40 57  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 17.00*

# SLOWAKISCHKURSE

Slowakisches Institut bietet laufend Jahreskurse der slowakischen Sprache für Anfänger als auch für Fortgeschrittene:

- Einzelunterricht
- Kleingruppen
- Schnellkurse auch vor bevorstehenden Auslandsreisen
- Übungs- und Perfektionsstunden

*Dienstag: 14. 00 Anfänger I.  
15. 30 Fortgeschrittene*

*Donnerstag: 15. 00 Anfänger II.*

Interessenten werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 535 40 57 oder direkt im Slowakischen Institut zu melden.

4. 4. (Dienstag), 17. 00 Uhr

Lesung

## LITERARISCHER ABEND

Präsentation des Auswahlbandes mit Gedichten von

**RAINER MARIA RILKE**

in slowakischer Übersetzung

**Ausgesetzt auf den Bergen  
des Herzens**

(Vysadený na vrchoch srdca)

Lesung aus Werken österreichischer und slowakischer  
AutorInnen

**MILAN RICHTER**

**MARIÁN HATALA**

**GERHARD KOFLER**

**HEIDI PATAKI**

in Zusammenarbeit mit der Grazer  
Autorenversammlung

6. 4. (Donnerstag), 18. 30 Uhr  
Teilnahme des Slowakischen Instituts am

## **SLAVIC WORLD CULTURAL EVENT**

organisiert an der Internationalen Universität  
(The International University),  
Rennweg 1, A-1030 Wien, Tel: 718 50 68 11  
(Eintritt von der Traugasse)

12. 4. (Mittwoch), 18. 00 Uhr  
Eröffnung der Ausstellung

## **AUSWAHL AUS DER ZEITGENOSSISCHEN SLOWAKISCHEN GRAFIK**

Ort:Europazentrum Graz,  
Zinzendorfsgasse 1/I, 8010 Graz

Einleitung:

Dr. Juraj Žáry, Direktor des Slowakischen Institutes  
Ausstellung in der Zusammenarbeit mit  
Europazentrum Graz

Ausstellungsdauer: 13. 4. 2000 - 30. 4. 2000

Die Ausstellung stellt die grafischen Arbeiten der bedeutenden slowakischen Grafiker, die schon viele Erfolge an der internationalen Kunstszene erreicht haben.

13. 4. (Donnerstag), 18. 30 Uhr  
Eröffnung der Ausstellung

# KAROL KRČMÁR

## KÖNIGREICH AUS PAPIER

Einleitung:

Peter Čačko, Direktor von BIBIANA Bratislava

In Zusammenarbeit mit BIBIANA -

Internationalem Haus der Kunst für Kinder

Libretto und Raumlösung: Karol Krčmár

Mitarbeit am Libretto, Dramaturgie und Begleittexte:

Eva Čárska, Dramaturgin von BIBIANA

Ausstellungsdauer: 14. 4. 2000 - 5. 5. 2000

Musikalische Umrahmung:

Chor des Gymnasiums in Wien Astgasse

„GOETHE - KANTOREI“

unter Leitung von Prof. Dr. Monika FINK

Der Bildende Künstler und Designer Karol Krčmár ist nicht nur als Schöpfer des Designs der beweglichen Holzspielzeugs CARLO, für welches er 1996 in Pittsburg (USA) auf der Weltausstellung für Erfindungen INPEX XII mit der Goldmedaille ausgezeichnet wurde und das auch in das Verkaufsprogramm der UNICEF, der Weltorganisation zum Schutz der Kinderrechte, aufgenommen wurde, sondern auch als Autor des Buches KIRIGAMI, mit dem er die Methodik zur Entwicklung der Kreativität bei Kindern bereicherte, in den Blickpunkt der kulturellen Öffentlichkeit getreten.

Die Öffentlichkeit in Bratislava kennt K. Krčmár als Schöpfer der bekannten Figur *Schöner Náci*, der die Passanten aus einer Auslage des Cafe Roland grüßt, indem er den Kopf beugt und die Hände bewegt. Das neueste Werk auf diesem Gebiet ist der Schachautomat des Wolfgang von Kempelen, der als türkischer Schachspieler hinter einem Spieltisch sitzt und ebenfalls im Cafe Rolland zu sehen ist.

27. 4. (Donnerstag), 19. 00 Uhr  
Musikalische Veranstaltung

**KLAVIERDUO**  
**MAGDALÉNA DIANOVSKÁ**  
**CYRIL DIANOVSKÝ**

Auf dem Programm stehen Werke von:

F. Schubert, S. Rachmaninov, I. Zeljenka

In Zusammenarbeit mit dem *Musikzentrum Bratislava*

Ort: Französisches Institut in Wien, Palais Clam  
Gallas, Salon Rouge, Währinger Str. 30, 1090 Wien

Magdaléna Dianovská (\*1976) studierte Klavier am Konservatorium in Bratislava (sie begann mit 9 Jahren). Derzeit besucht sie den vierten Jahrgang der Akademie der musischen Künste in Bratislava unter der pädagogischen Leitung von C. Dianovský. Sie trat als Solistin mit mehreren slowakischen Orchestern auf (Sinfonisches Orchester des Slowakischen Rundfunks, Ensemble Cappella Istropolitana). Sie hat in Rundfunk- und Fernsehsendungen mitgewirkt und auch in Ungarn, Österreich, in der Tschechischen Republik und in der Ukraine konzertiert. Neben ihrer Solistentätigkeit spielt sie auch mit ihrem Gatten C. Dianovský vierhändig.

Cyril Dianovský (\*1954) hat sein Klavierstudium am Konservatorium in Bratislava, an der Akademie der musischen Künste in Prag (unter der Leitung von V. Kameníková und F. Rauch ) und am Konservatorium P. I. Tschajkovskij in Moskau (in der Klasse M. Voskresenskij) absolviert.

C. Dianovský ist Preisträger vieler Klavierwettbewerbe und trat in zahlreichen Konzerten in Deutschland, Österreich, Russland, in der Tschechischen Republik und in der Ukraine auf. Von ihm existieren Aufnahmen auf verschiedenen Tonträger und er brachte auch mehrere Werke slowakischer Komponisten zur Erstaufführung. Daneben widmet er sich auch der pädagogischen Tätigkeit an der Akademie der musischen Künste in Bratislava.